

**10. JUNI
2018**

**PROJEKT RED
RICHTERSWIL**

**JA
FÜR EUSES
LÄBIGE DORF!**

Ein lebendiger und attraktiver Dorfkern!

In vielen Schweizer Städtchen und Zentren ist in den letzten Jahren viel in Begegnungszonen investiert worden. Richterswil gilt als eines der schönsten Dörfer am Zürichsee und wir möchten auch in Zukunft stolz darauf sein. Darum ist es uns wichtig, dass unser schönes Dorf attraktiv und gut erschlossen bleibt und noch mehr zur Begegnungszone wird – für uns Einheimische, für Gäste und für Kundinnen und Kunden.

Der Dorfkern ist die wichtigste Visitenkarte für Richterswil. Die Gemeinde hat deshalb vor einigen Jahren eine Nutzungsstrategie und Ortsanalyse in Auftrag gegeben. Das nun vorliegende Projekt steigert Attraktivität, Aufenthaltsqualität und Sicherheit nachhaltig in unserem schönen Dorfkern.

Am 10. Juni haben Sie die Möglichkeit, über die Zukunft unseres Dorfzentrums abzustimmen.

JA zu mehr Attraktivität

JA zu mehr Lebensqualität und

JA zu mehr Sicherheit

Die Vorteile

- **Fussgänger haben Vortritt.**
- **Autos können jederzeit passieren.**
- **Anzahl Parkplätze bleibt erhalten.**
- **Anlieferungen für alle jederzeit gewährleistet.**
- **Durchgangsverkehr rollt flüssig über Seestrasse.**
- **Keine Trottoirs mehr:** die Strassenflächen bieten optisch mehr Raum und Platz. Für Personen mit Kinderwagen, Velofahrer, ältere Leute z. B. mit Rollator, sowie Fussgänger bilden diese **keine Stolperfallen mehr.**
- **Flexible Gestaltungselemente** wie Stelen, Sitzgelegenheiten, Bäume und Pflanzen lassen sich den dörflichen Aktivitäten optimal anpassen (Räbechilbi, Märkte etc.).
- **Neue strom- und kostensparende Lampen** strahlen ein warmes Licht aus und werfen ein harmonisches Schattenspiel auf die Begegnungszone.

Was spricht für die Begegnungszone?



«Mit Vortritt und ohne Trottoir getraue ich mich wieder, die Dorfstrasse zu überqueren.»
– René –

«Die Autos fahren langsamer und ich fühle mich mit den Kids im Dorf sicherer»
– Mira –



An aerial, high-angle photograph of a town square in a European city. The square is paved with a circular pattern and has a white car parked in the center. People are walking around, and a man in the foreground is taking a photo with his smartphone. The buildings are multi-story with tiled roofs and shutters. A hillside with houses is visible in the background.

**mehr
Lebensqualität**

**beliebter
Aufenthaltort**

An aerial photograph of a town square in a European city. The square is paved and features a large circular tree pit with a young tree. Several people are walking or sitting at outdoor cafe tables. The surrounding buildings are multi-story with traditional architecture, including gabled roofs and shutters. In the background, a lake and distant hills are visible under a blue sky with light clouds.

**neue
Perspektiven**

**mehr
Sicherheit**

**neue
Begegnungen**

**«Vortritt und mehr
Platz für Velofahrer.
Das gefällt mir.»**
– Hansheinrich –



**«Ohne Trottoire
können wir Mütter
bequem durchs
Dorf spazieren.»**
– Patricia –



**«Für mich als Auto-
fahrer ändert sich nichts,
ausser dass ich langsamer
fahre. Ich habe gleich
viel Parkmöglichkeiten
wie vorher.»**
– Hans –



Wer steht hinter der Idee?

Viele Einwohner, Parteien, Fachgeschäfte, Vereine und Interessensgruppen haben in den letzten 5 Jahren am **Projekt RED (REvitalisierung Dorfkern Richterswil)** der Gemeinde mitgearbeitet. Architekten und Ortsplaner haben das Projekt in dieser Phase fachlich begleitet und ausgearbeitet.

Das überparteiliche Komitee besteht aus:

Edward van Egmond, Hans Peter Landert, Hans Preisig, Laura Schorpp, Esther Strickler und Elvira Vaucher.

Das Projekt wird unterstützt von:

- Vereinigung Fachgeschäfte Richterswil
- IG Dorfkern Richterswil
- Interessengruppe Liegenschaftenbesitzer Dorfkern Richterswil
- Schlosserbrunnen-Genossenschaft Richterswil
- und vielen Interessierten: Ueli Bachmann, Elfi und Max Brunschweiler, Renate Büchi, Mira Crivelli, Levente Csiba, Pascal Dobler, Susanne und Walter Dummermuth, Tanja Fuentes, Irma und Thomas Ghisletti, Walter Leuthold, Anita Pfister, Richard Rubli, Peter Walt, Marlies Zaugg, Maggie und Xaver Zimmermann ... und Ihnen?

Helfen auch Sie mit – durch eine Spende und Ihre Stimme!

IBAN-Nr.: CH77 0681 4580 2479 2140 0

Clientis Sparcassa 1816

Mehr Infos: redrichti.ch